

Gedanken zur EU-Wahl und zu den Radwegen (aus: Worüber ich mich heute freuen kann...)

Beitrag von „Kris24“ vom 9. Juni 2024 22:41

[Zitat von s3g4](#)

Die Grünen sind die größten Heuchler überhaupt. Da kommt ja gar nichts vernünftiges bei rum. Mich freut am meisten der stimmenverlust der Grünen.

Keine Partei hat anständige Leute oder einen gescheiten langfristigen plan. Aber nicht wählen gehen ist auch keine Lösung, daher muss man bzw. Ich aktuell das kleinste Übel wählen.

Die Grünen haben Pläne und Ideen, leider sind sie zu vertrauenselig. (Heizungsregelung, wer da der Verräter war, ist spekulativ).

Ihnen geht es um die Sache, um das Land, das sehe ich bei CDU nicht. (Da sehe ich die Handschrift von Lobbyisten.)

Beispiele

Die Grünen haben z. B. vorzeitig vor den Russen gewarnt, die CDU wiegelte ab, die Russen würden uns immer Gas verkaufen (es wurde als Beleg der kalte Krieg genannt, aber Putin ist nicht Breschnev). Man wollte glauben, dass es immer so weiter geht. Auch aktuell stört mich die Verlogenheit der CDU bzw. CSU beim Hochwasser. Kretschmann ist klar, dass die Klimakatastrophe das größte Problem ist. Söder und Aiwanger haben dagegen Hochwassermaßnahmen verschleppt (die Lebensgefährtin von Aiwanger war als Landrätin gegen Polder. Jetzt verkündete Söder, dass man nicht hätte ahnen können. Doch konnte man. Auch sein Sinneswandel bei AKW ist beispiellos (erst wollte er zurück treten, wenn man nicht aussteigt und dann ...) In Baden-Württemberg liegt die Abwahl nicht wie viele glauben an Fukushima (das war nur noch der i-Punkt), angefangen hat die Talfahrt viel früher mit Mappus Alleingang mit EnBW (einige Milliarden Kosten und breites Entsetzen überall). Korruption und Lobbyismus halt.